



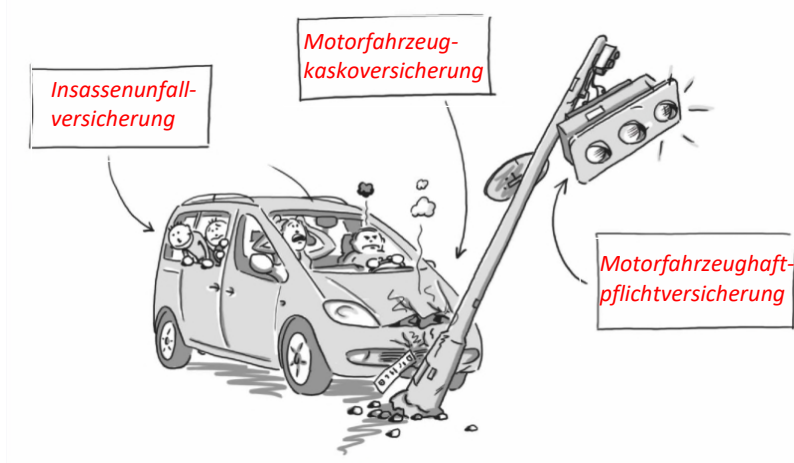
<b>Idee und Inhalt</b>	<p>Die vorliegenden Lektionen sind rund um die Geschichte von Laura und ihrem neuen Roller aufgebaut. Nach dem Kauf stellt sich für Laura die Frage, welche Versicherungen sie dafür abschliessen muss resp. kann.</p> <p>Den SuS werden verschiedene Arten der Fahrzeugversicherung und deren Zuständigkeiten nähergebracht. Anhand von Aufträgen erarbeiten die SuS in Fallbeispielen die Begriffe und reflektieren den Sinn und Zweck der einzelnen Versicherungen.</p>
<b>Arbeitsaufträge</b>	<p>Die Arbeitsaufträge beinhalten verschiedene Fragestellungen und Aufgaben, welche die SuS zum Nachdenken anregen sollen. Aus diesem Grund sind viele Fragen offen formuliert und lassen verschiedene Lösungsmöglichkeiten zu.</p> <p>Überlegungen zu möglichen Lösungsvorschlägen finden sich auf den nachfolgenden Seiten.</p>
<b>Theorie</b>	<p>Zusätzliche Informationen zu den Themen dieses Moduls finden sich unter: Schweizerischer Versicherungsverband, Teuren Schäden am Auto mit der richtigen Versicherung begegnen</p> <p><a href="https://www.svv.ch/de/branche/versicherungszweige/sachversicherung/teuren-schaeden-am-auto-mit-der-richtigen">https://www.svv.ch/de/branche/versicherungszweige/sachversicherung/teuren-schaeden-am-auto-mit-der-richtigen</a></p> <p>Nationales Versicherungsbüro Schweiz</p> <p><a href="https://www.nbi-ngf.ch/">https://www.nbi-ngf.ch/</a> (Sonderfälle, eher schwierig für SuS)</p>
<b>Sozialform</b>	<p>Einzelarbeit, Partnerarbeit und Gruppenarbeit möglich</p>

<b>Erklärfilm</b>	<p>Zu diesem Modul passt der Erklärfilm «Mobilität».</p>
<b>Webgame</b>	<p>Zu diesem Modul passt die Episode 1 «Etwas mehr Freiheit».</p>



### Aufgaben 3. Zyklus

Betrachte die Abbildung unten. Welche Versicherung ist für die jeweiligen Schäden zuständig?



Am Abend nach dem Kauf wird in der WG noch viel diskutiert. Natürlich sind Laura und ihr neuer Roller das Hauptthema. Einige Fragen können die WG-Bewohner allerdings nicht vollständig klären. Kannst du ihnen helfen?

Loris fragt sich, ob er für sein Fahrrad auch eine Fahrzeugversicherung abschliessen muss.

**Nein, ein Fahrrad braucht keine Motorfahrzeugversicherung. Eventuelle Schäden rund um das Fahrradfahren werden über die private Haftpflichtversicherung abgewickelt.**

Laura will sich gegen Schäden an ihrem geliebten Rolli absichern. Sie weiss aber nicht, welche Versicherung sie dafür abschliessen muss.

**Eine Motorfahrzeugkaskoversicherung deckt die Schäden am eigenen Fahrzeug.**

Marco will wissen, was wohl passieren würde, wenn Laura ohne Nummernschilder vom Motorradhändler nach Hause gefahren wäre.

**Laura wäre zum einen ohne Versicherungsschutz unterwegs, zum anderen auch illegal. Da eine Haftpflichtversicherung für Motorfahrzeuge obligatorisch ist, müsste Laura mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen. Auch im Falle eines Unfalls, kann dies nicht nur strafrechtliche Folgen sondern auch enorme finanzielle Konsequenzen haben, die bis in den Ruin führen können. Unfälle im Strassenverkehr sind schnell sehr teuer!**

Milena fragt Laura, ob sie öfters bei ihr mit dem Roller mitfahren dürfe. Welche Versicherung wäre hier für Laura sinnvoll?

**Eine Insassenunfallversicherung schützt die Mitfahrer, insbesondere bei Unfällen mit Personenschäden.**

### Forschungsauftrag 3. Zyklus

Mögliche Inhalte der Check-Liste:

**Verhalten:** rücksichtsvolles Fahren, vorausschauendes Fahren, Witterungs- und Strassenbedingungen beachten, andere Verkehrsteilnehmer respektieren und einschätzen

**Ausrüstung und Material:** Motorradbekleidung tragen, Helm, funktionsfähiger und regelmässig gewarteter Roller, Ausrüstung an äussere Bedingungen anpassen (z. B. Sonnenbrille, Regenschutz)

**Sicherheit:** Strassenverkehrsregeln befolgen, Abstand halten, riskante Manöver vermeiden

**Versicherung(en):** Versicherungslösungen überprüfen und anpassen, beraten lassen

# Rolli

## Lösungsvorschläge



Vorbereitung einer Fahrt: genügend Schlaf, guter Gesundheitszustand, vor allem kein Alkohol und keine Medikamenteneinnahme, genügend Ruhepausen einplanen, Route planen

# Rolli

## Lösungsvorschläge



### Sek II

Marco möchte wissen, was passiert, wenn Laura heute schon ohne Nummernschilder mit dem Roller nach Hause gefahren wäre.

Laura hätte keine Motorfahrzeughaftpflichtversicherung, was illegal ist. Sie muss diese zwingend abschliessen, damit sie auf der Strasse unterwegs sein darf. Zum einen hätte Laura keinerlei Versicherungsschutz, zum anderen muss sie auch mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen. Zu den finanziellen Konsequenzen siehe oben.

Milena fragt sich, ob Laura das Fahrzeug auch versichern muss, wenn sie es nur leaset und nicht kauft.

Das Fahrzeug muss in jedem Fall versichert werden, egal ob gekauft oder geleast. Beim Leasing wird sogar meist eine Vollkaskoversicherung für das Fahrzeug vorgeschrieben da der Eigentümer die Leasinggesellschaft ist.

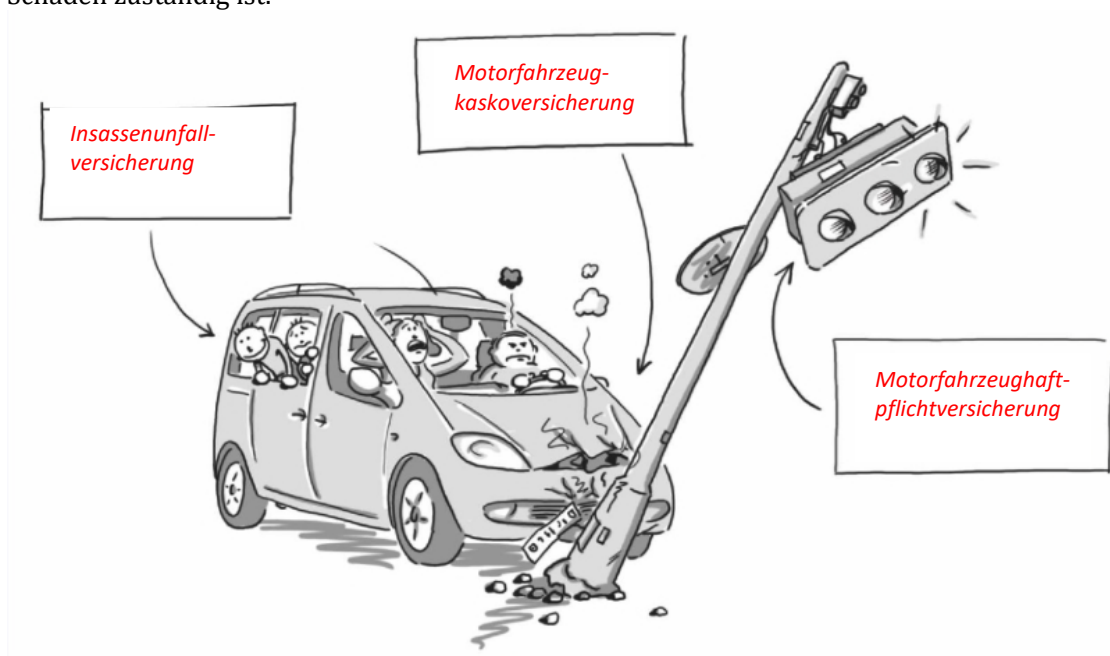
Loris überlegt, ob er für sein Fahrrad eine Motorfahrzeugversicherung brauche, obwohl es keinen Motor habe.

Für das Fahrrad ist keine Motorfahrzeugversicherung notwendig resp. möglich. Schäden in Verbindung mit dem Fahrrad werden über die private Haftpflicht versichert.

Laura ist sich unsicher, welche Versicherungen sie abschliessen muss, damit sie auch gegen Schäden an Rolli selber versichert ist.

Um Schäden am eigenen Fahrzeug zu versichern, muss Laura eine Motorfahrzeugkaskoversicherung abschliessen. Die obligatorische Haftpflichtversicherung für ein Motorfahrzeug deckt nur Schäden an Fremdfahrzeugen, nicht am eigenen Fahrzeug.

Beschriften Sie in der untenstehenden Zeichnung, welche Art von Fahrzeugversicherung bei den einzelnen Schäden zuständig ist.





### Forschungsauftrag Sek II

Mögliche Argumente der beiden Gruppen für die Einführung eines Obligatoriums der Kaskoversicherung:

<i>Befürworter des Obligatoriums</i>	<i>Gegner des Obligatoriums</i>
<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Mit einer obligatorischen Versicherung wäre für Versicherte das Risiko einer Verschuldung durch einen Schaden am eigenen Fahrzeug minimiert.</i></li><li>- <i>weniger Streitfälle im Schadenfall, da auch Schäden am eigenen Fahrzeug gedeckt wären</i></li><li>- <i>Für Versicherte wäre es einfacher, die richtige Versicherungslösung für ihr Fahrzeug zu finden, da eine freiwillige Komponente wegfällt.</i></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Für sein eigenes Fahrzeug ist jeder selbst verantwortlich, also auch für die Schäden daran.</i></li><li>- <i>Wer sich versichern will, kann das machen. Wer nicht will, soll nicht gezwungen werden.</i></li><li>- <i>Eine obligatorische Versicherung würde Kosten für die Lenker nach sich ziehen.</i></li></ul>